

## KEINE SCHWACHSTELLE BLEIBT UNENTDECKT

### Ausgangssituation

- Ständig neue Bedrohungen, Schwachstellen werden nur sukzessive bekannt
- Maßnahmen für Identifikation und Behebung von Schwachstellen sind aufwendig
  - Regelmäßige Überprüfung mithilfe von Endpoints auf bekannte Schwachstellen
  - Nutzung der Schwachstellenanalyse zur Ergebnis-Korrelation im SIEM
  - Kritikalitätsprüfungen der Schwachstellen
  - Planung von Behebungsaktivitäten und Überwachung der Umsetzung (Patches)
  - Auswertung offener Schwachstellen, Eskalation bei unzureichender Umsetzung

### Lösungsansatz Vulnerability Management & CERT Service

- Regelmäßige Schwachstellenanalyse
- Unterstützung bei der Behebung

### Leistungsumfang Vulnerability Management & CERT Service

- Inbetriebnahme des Endpoints zur Schwachstellenanalyse
- Aufnahme der Applikationen in die Überwachung (Linux & Windows, Server & Clients)
- Unterstützung bei Einbindung ins Netzwerk und Firewall-Freischaltung
- Regelmäßige, zufällig verteilte Scans über die Landschaft
- Wöchentliche Reports über identifizierte und nach Kritikalität kategorisierte Schwachstellen
- Empfehlung eines Zeitfensters bis zum Patch
- Aktives Tracking der identifizierten Schwachstellen
- Eskalation bei nicht gepatchten Schwachstellen
- Service-Zeiten von 08:00 bis 17:00 Uhr
- Hardware-Austausch vor Ort je nach Kritikalität zwischen vier Stunden und fünf Arbeitstagen



### Organisatorische Sicherheitsmerkmale

- Analyse und Aufbereitung durch ständig geschulte Sicherheitsexperten der IS4IT
- Einsatz von renommierten Dienstleistern und Experten im Bereich Schwachstellenerkennung
- Zusammenarbeit mit mehreren international tätigen Cybersicherheitslaboren

### Nutzen für den Kunden

- Keine Schwachstelle kann im Unternehmen dauerhaft unentdeckt bleiben
- Zeitgerechte Behebung sichergestellt
- Minimales Risiko, dass bekannte Schwachstellen ausgenutzt werden